

# Stadt Dassow



## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft der Stadt Dassow**

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 03.08.2021  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:36 Uhr  
**Ort, Raum:** Dornbuschhalle Dassow, Rudolf-Breitscheid-Straße 50 in  
23942 Dassow

---

#### **Anwesend**

Vorsitzende/r  
Sören Fenner

Mitglieder  
Heinz-Dieter Priewe  
Maik Lietz  
Hans Espenschied  
Thomas Meyer

Protokollführung  
Anja Surkamp

#### **Abwesend**

Mitglieder  
Annerose Viehstaedt                               Entschuldigt  
Stefan Nordhaus                                   Entschuldigt

Weiterhin anwesend:  
Herr Westphal, 1. stellv. Bürgermeister Dassow

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde

- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
  - 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 27.04.2021
  - 5 Öffentliche Vorlagen
    - 5.1 Antrag des Vorsitzenden - Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen 8/004/2021
    - 5.2 Antrag des Vorsitzenden - Schaffung einer Stelle Klimaschutzmanager\*in und Weiterbildung der Mitarbeiter\*innen im Amt Schönberger Land 8/006/2021
    - 5.3 Fraktionsantrag SPD/Grüne - Antrag E-Ladestationen: Die Stadtvertretung möge beschließen, zwei Stellplätze auf dem Parkplatz Grevesmühlener Str. (neben der Sparkasse) und zwei Stellplätze auf dem Parkplatz Lübecker Straße (am Speicher) mit E-Ladestationen auszustatten 7/030/2021
    - 5.4 Fraktionsantrag SPD/Grüne - Tempo 50 an der Kreuzung Bergstraße (K3), Buchenweg, Straße des Friedens 7/031/2021
  - 6 Sonstiges
    - 6.1 Unfallstatistik
    - 6.2 Stand WIFI4EU
    - 6.3 Parkplätze Barendorf/Rosenhagen
    - 6.4 Verkehrszeichen/Verkehrsspiegel
    - 6.5 Geschwindigkeitsmessgerät
-

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Fenner eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft. Er begrüßt die Anwesenden und stellt neben der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

---

### 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

---

### 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft beschließt die vorliegende Tagesordnung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

---

### 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 27.04.2021

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft bestätigt die Sitzungsniederschrift vom 27.04.2021.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

---

### 5 Öffentliche Vorlagen

---

#### 5.1 Antrag des Vorsitzenden - Flutkatastrophe in 8/004/2021

---

---

## Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen

Herr Fenner trägt den Sachverhalt seiner Beschlussvorlage vor und macht Ausführungen dazu. Hierzu berichtet Herr Westphal von dem in 2020 eingeführten bundesweiten Warntag ([www.warnung-der-bevoelkerung.de](http://www.warnung-der-bevoelkerung.de)), bei dem zum einen die Bevölkerung informiert und sensibilisiert und zum anderen die vorhandenen Warnmittel (z.B. Sirenen, Warn-Apps, digitale Werbeflächen) getestet bzw. geprüft werden sollen. Weiterhin führt Herr Westphal aus, dass es hinsichtlich drohender Hochwasserstände auf der Ostsee bzw. Stepenitz einen Alarmierungsplan gibt.

Es entsteht eine Diskussion über die nicht ausreichende Abdeckung durch Sirenenanlagen und die unzureichende Information der Bevölkerung.

### **Beschluss:**

Die Stadt Dassow fordert den Landkreis Nordwestmecklenburg auf, bis Ende 2021 mitzuteilen, was für Szenarien, Pläne und Vorgehensweisen es für die Stadt Dassow gibt und wie der Landkreis diese an die betroffenen Bürger\*innen der Stadt Dassow kommuniziert. Weiterhin wird um Information darüber gebeten, was für Konsequenzen aus den Erfahrungen der Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen vom Landkreis gezogen werden und wie diese in den Katastrophenschutz integriert werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

---

## **5.2 Antrag des Vorsitzenden - Schaffung einer Stelle Klimaschutzmanager\*in und Weiterbildung der Mitarbeiter\*innen im Amt Schönberger Land**

**8/006/2021**

Herr Fenner trägt den Sachverhalt seiner Beschlussvorlage vor und verdeutlicht die Notwendigkeit. In diesem Zusammenhang berichtet Herr Westphal, dass bereits in 2020 im Rahmen der Haushaltsplanung über die Schaffung einer solchen Stelle im Amtsausschuss diskutiert aber abgelehnt wurde. In den nächsten Haushaltsberatungen wird erneut über die Stelle Klimaschutzmanager\*in beraten werden.

Es entsteht eine rege Diskussion über die Notwendigkeit der Stelle Klimaschutzmanager sowie über die Fort- bzw.- Weiterbildung der Amtsmitarbeiter\*innen im Bereich Klimaschutz.

### **Beschluss:**

Die Stadt Dassow beauftragt den Amtsausschuss, die Schaffung einer Stelle Klimaschutzmanager\*in im Amt Schönberger Land zu unterstützen. Weiterhin beauftragt die Stadt Dassow das Amt Schönberger Land, bis zur Schaffung und Besetzung einer solchen Stelle bei ihren Mitarbeiter\*innen für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen im Bereich Klimaschutzmanagement aktiv zu werben.

---

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

- 
- 5.3      Fraktionsantrag    SPD/Grüne    -    Antrag    E-Ladestationen:    Die Stadtvertretung möge beschließen, zwei Stellplätze auf dem Parkplatz Grevesmühlener Str. (neben der Sparkasse) und zwei Stellplätze auf dem Parkplatz Lübecker Straße (am Speicher) mit E-Ladestationen auszustatten**      **7/030/2021**

Herr Fenner berichtet zum Fraktionsantrag und der Notwendigkeit. Herr Westphal berichtet, dass es zur selben Thematik ebenfalls einen Antrag der WGO-Fraktion gibt, der aber bereits ausführliche Angaben zu Fördermöglichkeiten und Realisierungen enthält. Über die Anzahl bzw. möglichen Orte der Ladestationen spricht weiterhin Herr Espenschied.

Die Vorlage wird daher zurückgestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, die beiden Fraktionsanträge zusammenzufassen, auszuwerten und eine beschlussreife Vorlage vorzubereiten. Die Angelegenheit soll in der nächsten Sitzung erneut beraten werden.

- 
- 5.4      Fraktionsantrag    SPD/Grüne    -    Tempo 50 an der Kreuzung Bergstraße (K3), Buchenweg, Straße des Friedens**      **7/031/2021**

Herr Fenner erläutert den vorliegenden Sachverhalt. Für den vorstehend genannten Kreuzungsbereich der Kreisstraße gibt es derzeit keine Geschwindigkeitsbegrenzung. Die Einsichtnahme in den fließenden Verkehr ist aus beiden Gemeindestraßen auf die Kreisstraße aufgrund der örtlichen Gegebenheiten sehr eingeschränkt. Herr Priewe berichtet, dass sich in diesem Bereich zusätzlich eine Bushaltestelle befindet. Aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung wird eine Geschwindigkeitsreduzierung als notwendig und erforderlich angesehen. Der weitere kurvenreiche Verlauf der Kreisstraße Richtung Harkensee ist bereits mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h beschildert.

**Beschluss:**

Die Stadt Dassow beschließt, beim Landkreis Nordwestmecklenburg die Überprüfung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Kreisstraße K 3 zwischen Pötenitz und Harkensee im Bereich Bergstraße und Straße des Friedens zu beantragen. Zur Begründung wird ausgeführt, dass die nach der StVO zulässige Höchstgeschwindigkeit von 100km/h für den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr an den vorstehend genannten Einmündungsbereichen aufgrund der unzureichenden Einsichtnahme eine Gefahrensituation darstellt. Weiterhin befindet sich zwischen den beiden Einmündungen eine Bushaltestelle, die kaum gefahrenlos erreicht werden kann.

---

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

---

**6 Sonstiges**

---

**6.1 Unfallstatistik**

Herr Priewe spricht die aus der letzten Sitzung anzufordernde Unfallstatistik beim Landkreis NWM an. Hierzu spricht Frau Surkamp und teilt mit, dass der gestellte Antrag auf Übersendung vom Landkreis abgelehnt wurde. Weiterhin berichtet Herr Priewe von der ständig wechselnden Beschilderung zur zulässigen Höchstgeschwindigkeit in diesem Bereich der B 105 seit der Wende. Es entsteht eine rege Diskussion über die Sinnhaftigkeit der durchgeführten Geschwindigkeitsmessungen.

---

**6.2 Stand WIFI4EU**

Herr Fenner fragt nach dem aktuellen Umsetzungsstand. Frau Surkamp berichtet, dass es in der 30.KW Ortstermine mit dem FB IV und der beauftragten Firma gegeben hat.

---

**6.3 Parkplätze Barendorf/Rosenhagen**

Herr Fenner berichtet von der derzeit guten Auslastung der städtischen Parkplätze in Rosenhagen und Barendorf. Hierzu stellt er die saisonbedingte Einstellung eines Gemeindemitarbeiters für die Überwachung der Parkplätze zur Diskussion. Hierzu sprechen Frau Surkamp und Herr Westphal sehr ausführlich. Aufgrund gesetzlicher Zuständigkeiten kommt die Möglichkeit von Herrn Fenner nicht in Betracht.

---

**6.4 Verkehrszeichen/Verkehrsspiegel**

Herr Meyer berichtet, dass die bereits vor Monaten angesprochene Überprüfung des Verkehrsspiegels in der Teilgartenstraße Ecke Grevesmühlener Straße noch immer nicht erfolgt ist bzw. es keine Rückmeldung dazu gibt. Ebenso wurde das in der letzten Sitzung angesprochene verblasste Verkehrszeichen (Vorfahrt gewähren) auf der Friedensstraße nicht ersetzt. Hierzu spricht Herr Priewe das noch immer fehlende letzte Schild der Tempo-30-Zone in Dassow an. Frau Surkamp berichtet, dass es coronabedingt zu Lieferschwierigkeiten aller beauftragten Firmen kommt. Von den Schilderfirmen werden derzeit Lieferzeiten von bis zu 6 Monaten mitgeteilt.

Weiterhin teilt Herr Meyer mit, dass innerhalb der Tempo-30-Zone in der Ernst-

---

Thälmann-Straße noch zusätzliche 30 km/h-Verkehrszeichen aufgestellt sind.

In diesem Zusammenhang spricht Herr Westphal den Einmündungsbereich Ernst-Thälmann-Straße Ecke Lübecker Straße in Fahrtrichtung „Fischerende“ an. Aufgrund der parkenden Fahrzeuge am rechten Fahrbahnrand ist die Einsichtnahme in den fließenden Verkehr unmöglich. Die Aufstellung eines Verkehrsspiegels zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung soll durch die Amtsverwaltung geprüft werden.

---

## **6.5 Geschwindigkeitsmessgerät**

Herr Meyer fragt nach der Möglichkeit der befristeten Umsetzung des Messgerätes in die Friedensstraße in Dassow zur Verdeutlichung der Tempo-30-Zone. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt. Weiterhin wird festgelegt, dass das Gerät so eingestellt werden soll, dass es die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit anzeigt

Vorsitz:

Protokollführung:

---

Sören Fenner

---

Anja Surkamp

---